Muslime in Deutschland

	Gesamt-zahl	ESS	Verbände (REMID)		
1945	6.000				
1955	8.000				
1962	16.000				
1971	250.000				
1972	500.000				
1974	814.000				
1976	1.200.000				
1978	1.400.000				
1981	1.700.000				
1987	1.650.000				
1995	2.700.000				
1997	2.620.000				
2000	3.000.000				
2001	3.200.000		718.300		
2002	3.300.000	1,6	718.300		
2003	3.400.000	1,6	720.000		
2004	3.300.000	1,8	817.600		
2005	3.300.000	1,8	817.600		
2006	3.400.000	1,6	1.030.450		
2007	3.500.000	1,6	1.053.750		
2008	4.100.000	1,3	1.053.750		
2010		2,0	1.053.750		
2012		2,0	1.053.750		
2013		2,0	1.121.970		
2014	4.200.000	1,4	1.108.470		
2015	4.500.000	1,4	1.177.770		
2016	5.000.000	3,2	1.183.770		
2017	5.100.000	3,2	1.964.670		

Quellen:

Zentralinstitut Islam-Archiv-Deutschland e. V. (bis 2001)

eigene Fortschreibung

1987: Ergebnis der Volkszählung

1997: Rückgang durch Rückführung von Bürgerkriegsflüchtlingen aus Bosnien-Herzegowina

2008: Erhebung des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge (BAMF) im Aufrag der Deutschen Islamkonferenz.

Auf Basis der Zahlen des BAMF für 2008 müssen die Angaben der vorherigen Jahre bis 1987 angeglichen werden, so dass sich ab Mitte der 1990er Jahre eine größere Zahl von Muslimen in Deutschland ergeben würde. Mangels verlässlicher Berechnungsmöglichkeiten wird dies hier nicht vorgenommen.

2013: Der Zensus 2011 korrigierte die Bevölkerungszahl Deutschlands um ca. 1,5 Mio. nach unten (insb. 6,2 Mio. statt 7,3 Mio. „Ausländer“).

2015: Neue Hochrechnung des BAMF (2016).

© 2018 REMID

Religionswissenschaftlicher Medien- und Informationsdienst e. V.

Letzte Aktualisierung:

12.07.2018